

1. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrages kann durch Schmutzschleusen vor den Eingängen und Sauberlaufzonen in den Eingangsbereichen vermieden werden. Diese sollten im Objekt eine Mindestgröße von 2-3 Schrittlängen besitzen und sind in die laufende Reinigung einzubeziehen.

2. Bauschlussreinigung

Der neu verlegte Bodenbelag muss vor der Benutzung einer Bauschlussreinigung unterzogen werden, um verlege- und baubedingte Rückstände und Verschmutzungen zu entfernen. Hierzu Rinol Reiniger in einer Verdünnung von 1:10 mit Wasser einsetzen. Bei geringen Bauverschmutzungen kann die Konzentration dem Verschmutzungsgrad entsprechend verringert werden. Die Reinigungslösung auf dem Belag verteilen und diesen nach einer Einwirkzeit von ca. 10 Minuten unter Verwendung einer Einscheibenmaschine SRP mit Schrubb- Bürste oder rotem Pad schrubben. Die Schmutzflotte mit einem Sprühsauger mit Hartbodenadapter aufnehmen und den Belag mit klarem Wasser neutralisieren, bis alle Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind.

3. Laufende Reinigung und Pflege

3.1 Beseitigung von Staub: Die Entfernung von lose aufliegendem Staub und Schmutz erfolgt durch Wischen mit nebelfeuchtem Wischmopp.

3.2 Manuelle oder maschinelle Nassreinigung: Zur Beseitigung haftender Verschmutzungen Rinol Reiniger im Verhältnis verdünnen und den Boden im Nasswischverfahren mit einem geeigneten Wischmopp (z.B. dem Quick Step) oder unter Verwendung eines Reinigungsautomaten (z.B. dem Premium F2) reinigen. Bereiche, die einer regelmäßigen Desinfektionsreinigung zu unterziehen sind, mit Desinfektionsreiniger Konzentrat (geprüft nach den Richtlinien der Liste DGHM und der VAH) behandeln.

3.3 Zwischenreinigung: Wenn haftende Verschmutzungen nicht im Nasswischverfahren beseitigt werden können, empfiehlt sich eine Zwischenreinigung mit Rinol Reiniger in einer dem Verschmutzungsgrad entsprechenden Verdünnung mit Wasser. Die Reinigung erfolgt unter Verwendung eines Schrubbers/Reinigungsautomaten oder im Cleaner-Verfahren. Für eine optimale Werterhaltung sollte der gereinigte Belag regelmäßig mit der Einscheibenmaschine SRP2+S und einem weißen Pad oder Polierbürste poliert werden.

4. Entfernung von Flecken und Gummiabsatzstrichen

Hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche lassen sich mit unverdünntem Rinol Reiniger in Verbindung mit einem Tuch oder kratzfreien weißen Pad entfernen. Im Anschluss mit klarem Wasser nachwischen. Flecken möglichst umgehend entfernen, da sich bestimmte Fleckenarten bei der Alterung im Belag festsetzen und dann nur schwierig oder unvollständig beseitigt werden können.

5. Grundreinigung

Zur Entfernung besonders hartnäckiger Verschmutzungen und Rückstände, die das Aussehen der Oberfläche beeinträchtigen und sich nicht mit den Methoden der laufenden Reinigung beseitigen lassen, oder um den Boden bei Andeutung von Verschleißerscheinungen für eine Sanierung mit Rinol PU TS/S vorzubereiten, wird eine Grundreinigung des Bodenbelages erforderlich. Hierzu Rinol Grundreiniger mit Wasser auftragen und den Boden nach einer Einwirkzeit von ca. 10-15 Minuten unter Verwendung einer Einscheibenmaschine SRP mit grünem Pad schrubben. Soll im Anschluss keine Versiegelung des Belages erfolgen, eine Schrubb- Bürste oder ein rotes Pad einsetzen. Nach vollständiger Aufnahme der Schmutzflotte mit einem Sprühsauger mit Hartbodenadapter oder dem Premium F2 den Belag mit klarem, wenn möglich, warmem Wasser neutralisieren, bis alle Schmutz und Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind (das Wischwasser schäumt dann nicht mehr!).

Unverbindlichkeitserklärung:

Alle Angaben verstehen sich als Anhaltswerte und beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe einerseits sowie andererseits aufgrund der Tatsache, dass wir keinen Einfluss auf die Herstellung, Anwendung und Verarbeitung der Reinigungsmittel haben, können wir keinerlei Gewährleistung für das Gelingen der Arbeiten übernehmen. Im Zweifelsfall sind Vorversuche durchzuführen, als auch ggf. unsere Technik zu kontaktieren.

(*) fordern Sie die hier nur auszugsweise dokumentierte, vollständige oder auch individuelle Reinigungs- und Pflegeanleitung bitte beim Rinol Kundenservice ab.